

Literaturbesprechung

L. G. Higgins und N. D. Riley: Die Tagfalter Europas und Nordwestafrikas. Deutsche Übersetzung und Bearbeitung von Dr. W. Forster. 377 Seiten, 60 Farbtafeln und zahlreiche Verbreitungskarten im Text. Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin, 1971. Preis geb. 34,— DM.

Kurz nach der englischen Originalausgabe liegt nun die deutsche Übersetzung in der Bearbeitung des bekannten Tagfalterkenners W. Forster vor. Im Grundkonzept wurde wenig verändert: Die einleitenden Abschnitte enthalten Hinweise zur Benützung des Buchs, Beschreibung des Körperbaus der Falter, Sinn und Anlage einer Sammlung und die Erklärung wichtiger Fachausdrücke. In dem dann folgenden systematischen Teil werden alle Tagfalter des im Titel genannten Gebiets besprochen. In den Artbeschreibungen findet man die gängigen Vulgarnamen verschiedener Sprachen, die Gesamtverbreitung, nomenklatorische Angaben wie Autor, Jahr und locus typicus sowie einige wichtige Synonyme. Die Beschreibung ist meist sehr kurz gehalten und beschränkt sich auf wesentliche Merkmale, da ja alle Arten abgebildet sind. Sodann folgen Angaben zur Flugzeit, zu Lebensräumen und Verbreitung im Gebiet. Dann folgt, soweit notwendig, eine kurze Behandlung der Variabilität, in der die wichtigsten Rassen und Formen erwähnt werden. Nicht vorgesehen dagegen ist, schon aus räumlichen Gründen, eine vollständige Aufzählung aller beschriebenen Rassen und Formen. Schließlich folgt ein sehr wichtiger Abschnitt: Nämlich die Nennung ähnlicher, verwechselbarer Arten und ihre Unterscheidungsmerkmale. Daß nicht alle Arten nach ihrem äußeren Erscheinungsbild sicher bestimmt werden können, dürfte nunmehr hinlänglich bekannt sein. Dieser Tatsache wird an den entsprechenden Stellen Rechnung getragen. Allerdings wird keine Beschreibung der meist recht komplizierten Genitalapparaturen gegeben, sondern lediglich auf Spezialliteratur verwiesen. Zu jeder Art folgt im Text eine kleine Karte mit der etwas generalisierten Verbreitung der Art im Untersuchungsgebiet. Die Farbtafeln sind in der deutschen Ausgabe erfreulicherweise alle zusammen am Ende des Textes untergebracht. Über die Bilder braucht man nur wenige Worte verlieren: Sie sind hervorragend gemalt und ebenso gedruckt. Wiedergegeben werden Ober- und Unterseite jeder Art, bei dimorphen auch Männchen und Weibchen und die wichtigsten Rassen und Formen. In den Legenden werden außerdem nochmals kurze Merkmals-hinweise gegeben. Schließlich folgt ein Literaturverzeichnis für die verschiedenen Staaten des Gebiets. Hinzuweisen ist noch, daß die Bilder auf den Innenseiten des Einbands die typischen Vertreter der behandelten Tagfalter darstellen und als Bestimmungshilfe auf dem Weg zu den richtigen Familien dienen sollen.

Die Aufgabe, ein Taschenbuch aller europäischer Tagfalter mit weitreichenden Bestimmungsmöglichkeiten in Wort und Bild zu gestalten, ist gut gelöst worden, und man darf annehmen, daß das Buch zu den Standardwerken gezählt werden wird und in keiner einschlägigen Bibliothek fehlt. Vom Umfang her ist es so gestaltet, daß es ohne Schwierigkeiten auf jede Reise mitgenommen werden kann. Wo man mehr oder ausführlichere Darstellungen vermißt, wie die schon erwähnten Rassen und Anatomieprobleme, ist man schon in Gebiete vorgedrungen, die der Spezialliteratur vorbehalten sind. Nomenklatorisch ist das Werk wohl auf den neuesten Stand gebracht worden, obwohl man auf diesem Gebiet nie ganz sicher sein kann, da offensichtlich noch immer keine absolute Stabilität erreicht worden ist. Dieser Frage sollte aber keine so große Bedeutung beigemessen werden. Zusammenfassend läßt sich sagen, daß es Freude macht, ein so handliches und trefflich gestaltetes Buch in Händen zu halten und man bedauert, daß es schon aus rein sachlichen Gründen nicht möglich ist, auch andere Schmetterlingsfamilien in ähnlicher Weise zusammenfassend darzustellen.

W. Dierl

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen](#)

Jahr/Year: 1972

Band/Volume: [021](#)

Autor(en)/Author(s): Dierl Wolfgang

Artikel/Article: [Literaturbesprechung 80](#)